

## Die Fördermittel sind da

21.03.2013 | von mka

**Aktivregion unterstützt Bau des Dorfgemeinschaftshauses mit 150.000 Euro. Der Neubau soll im Herbst 2014 fertig sein**



Der Vorsitzende der Aktivregion Pinneberger Marsch & Geest, Jürgen Manske (2.v.re), überreichte Bürgermeister Claus Hell (2.v.li) den Bewilligungsbescheid über 150.000 Euro für das neue Dorfgemeinschaftshaus.

Der Bewilligungsbescheid über die Fördermittel für das neue Dorfgemeinschaftshaus in Seester ist da. Die Gemeinde erhält 150.000 Euro aus dem Förderbudget der Aktivregion Pinneberger Marsch und Geest. Der Vorsitzende der Aktivregion Jürgen Manske überreichte Seesters Bürgermeister Claus Hell gestern Nachmittag den Bescheid.

Manske ließ es sich nicht nehmen, den langen Weg von

der Bewilligung der Fördermittel bis zum heutigen Tag kurz Revue passieren zu lassen. Im April 2012 hatte der Projektausschuss der Aktivregion beschlossen, den Bau des Dorfgemeinschaftshauses zu fördern. Eine Initiative von Bürgern aus Seester, die sich für einen Umbau der Gemeinderäume und eine verstärkte Nutzung des historischen Kirchensaals aussprachen und der darauf folgende Bürgerentscheid, verzögerte die Pläne.

Manske berichtete, dass eine deutliche Mehrheit der Einwohner Seesters sich schließlich für den Bau des Gemeinschaftshauses ausgesprochen hätten. „Ich habe heute die ehrenvolle Aufgabe, den Bewilligungsbescheid zu überreichen“, so Manske und wies darauf hin, dass das neue Dorfgemeinschaftshaus in Seester den Förderrichtlinien der Aktivregion besonders in Sachen Dorfentwicklung entspricht. „Wir sind von unserem Grundsatz, maximal 100 000 Euro Fördermittel zu vergeben, für Seester abgewichen. Das zeigt, wie wichtig uns diese Maßnahme ist“, so der Vorsitzende der AktivRegion.

Mittlerweile liegt die Baugenehmigung für das Gebäude vor, die ersten Erdarbeiten sind erledigt und die Gemeinde Seester hofft, dass das neue Dorfgemeinschaftshaus im Herbst 2014 fertiggestellt sein wird. „2014 muss alles abgerechnet sein“, so Bürgermeister Hell mit Blick auf die Förderrichtlinien.

Quelle: <http://www.shz.de/lokales/elmshorner-nachrichten/die-foerdermittel-sind-da-id4367096.html>